Pressemitteilung

Eröffnung der Ausstellung:

Richard Schabetsberger
SEE THE ECHO

Donnerstag, 12. November 2026, 18.30 Uhr
Leica Galerie Salzburg
Gaisbergstraße 12, 5020 Salzburg

ARTIST TALK

Donnerstag, 19. November 2026, 18.00 Uhr, Leica Galerie Salzburg
Anmeldung unter salzburg@leica-galerie.com

https://www.leica-galerie-salzburg.com/

Salzburg, Oktober 2026
Die Leica Galerie Salzburg präsentiert vom 13. November 2026 bis Februar 2027 die Ausstellung **SEE THE ECHO** des Porträt- und Reportagefotografen
Richard Schabetsberger.

Welche unerwarteten Verbindungen werden sichtbar, wenn wir kontinuierlich dem folgen, was uns anzieht?

Im Fokus steht das, was hinter dem Offensichtlichen liegt: die Energie eines Moments, der Mensch hinter der Fassade, die Resonanz eines Ortes, die scheinbar zufälligen Begegnungen und Momente, die doch auf bedeutungsvolle Weise miteinander verbunden sind.
In **SEE THE ECHO** zeigt Schabetsberger Fotografien, die durch einen Kreislauf der kreativen Praxis projektübergreifend in Verbindung treten.

Zu sehen sind Begegnungen mit Ikonen wie Jane Goodall, William Kentridge, Gottfried Helnwein, Ai Weiwei und Thomas Hoepker sowie Aufnahmen aus Paris, Berlin, Johannesburg, Amsterdam, Venedig, Portugal, Irland und Mexiko.

Die Porträts zeigen Menschen meist im Kontext ihres Lebens- und Schaffensumfelds, losgelöst von gesellschaftlichen Erwartungen. Manche Ideen für die Aufnahmen entstehen erst durch intensive Auseinandersetzung mit den porträtierten Personen und dem Werk der Protagonisten. So entstehen Zusammenarbeiten und zeitlose Bilder, die auch die Ästhetik der Porträtierten aufgreifen und gleichzeitig in das visuelle Repertoire des Fotografen hineinwirken.

„Die Fotografie ist der Zugang in all die Welten, in die ich eintauchen möchte, mein visuelles Tagebuch. Sie hilft mir zu bewahren und zu verstehen. Wenn ich fotografiere, fühle ich mich am meisten wie ich selbst. Es zwingt mich, sowohl im Moment als auch den porträtierten Personen gegenüber vollständig präsent zu sein. So entsteht Vertrauen in kurzer Zeit.“

Menschen, die Richard Schabetsberger inspirieren, fotografiert er mit der gleichen Präsenz und Aufmerksamkeit wie Momente, die seinen Blick anziehen. Die gezeigten Fotografien lassen sich nicht in starre Kategorien einordnen. Sie sind geprägt durch eine wiederkehrende Art des Sehens, eine durchdachte Komposition, ein Gespür für Licht, Moment und Farbe, ebenso durch eine Faszination für Menschen, deren Werk und das Zwischenmenschliche.

Fotografien, in denen Einflüsse aus Film, bildender Kunst und künstlerischer Reportagefotografie klar erkennbar sind, können durch neue Erfahrungen und aktuelle Arbeiten eine weitere Ebene andeuten:

„Wie ein Puzzlestück, das nicht wissen konnte, dass es ein weiteres ergänzt, bis durch die Platzierung ein Zusammenhang erkennbar wird.“

So entsteht ein interpretierbarer Dialog zwischen Motiven, die miteinander kommunizieren und eine Brücke zwischen Menschen, Orten und Erinnerungen bilden.
SEE THE ECHO teilt einen persönlichen Zugang: einer Anziehungskraft nachzugehen, Begegnungen zu Erfahrungen werden zu lassen, rückwirkend Symbolik und Bedeutung neu lesen zu können und durch den Austausch mit dem Betrachter von Neuem mit Inspiration und einer erweiterten Sichtweise zu beginnen.

Manche Bilder zeigen persönliche Meilensteine, andere ermöglichen in der Gegenüberstellung eine Neulesung des Archivs. Ihre Bedeutung ist zwar angedeutet, aber bewusst nicht abschließend definiert. Die Arbeiten wirken wie Fragmente eines Films, die ein Davor und Danach erahnen lassen. Daraus entsteht in **SEE THE ECHO** für den Betrachter Freiraum, eigene Verbindungen in den Arbeiten zu entdecken.

JEDERMANN – Beyond the Stage

Als eigenständiges Kapitel innerhalb von Richard Schabetsbergers Ausstellung wirft seine Serie *JEDERMANN – Beyond the Stage* einen intimen Blick hinter die Kulissen eines Salzburger Kulturphänomens.

Die Fotografien entstanden an einem einzigen Tag rund um die finale Aufführung der Spielzeit 2026 und zeigen die Darsteller authentisch und gelöst von ihren Rollen, abseits der Bühneninszenierung.

Die Serie verknüpft Schabetsbergers internationale Arbeit mit einem kulturellen Gedächtnis der Stadt, das sich seit über einem Jahrhundert fortlaufend neu einschreibt.

Biografie Richard Schabetsberger

Richard Schabetsberger, 1989 in Bayern geboren, nennt Salzburg seine fotografische Heimat. Von hier aus arbeitet der Fotograf mit deutsch-österreichischen Wurzeln international und hat in mehr als fünfzehn Jahren eine unverkennbare visuelle Welt erschaffen.

Schabetsbergers Praxis umfasst sowohl freie als auch angewandte Fotografie. In Porträtserien, an Filmsets, in Reportagen und in Langzeitprojekten richtet er seinen Blick auf Menschen in unterschiedlichen Lebens- und Arbeitswelten sowie auf Momente, die er in zeitlose Bilder transformiert.

Für Unternehmen und Institutionen entwickelt und realisiert er eigenständige visuelle Konzepte. Sein Wissen vermittelt der Leica-Fotograf in Gruppen- und Einzelworkshops im In- und Ausland.

Fotografien von Richard Schabetsberger befinden sich in institutionellen und privaten Sammlungen.

Hinweis für Journalist:innen

Bildmaterial steht zur Verfügung und darf ausschließlich unter Angabe des Copyrights sowie nur im Zusammenhang mit der Ausstellung
„Richard Schabetsberger – SEE THE ECHO“ in der Leica Galerie Salzburg verwendet werden.

Über die Leica Galerie Salzburg

Die Leica Galerie & Boutique ist seit 2008 die Plattform für Fotografie in Salzburg. Sie öffnet sich allen Facetten der Fotokunst, verbindet Experimentierfreude mit Traditionsbewusstsein und bietet lokalen sowie internationalen Künstler:innen und Nachwuchstalenten Raum für Präsentation und Verkauf. Seit 2015 befindet sie sich im Stadtteil Parsch in der Gaisbergstraße 12 und ist ein Ort der Begegnung für Künstler:innen, Sammler:innen und Fotografiebegeisterte.

Für weitere Informationen:

Leica Galerie Salzburg
Lisa Alessandra Kutzelnig, BA
Gaisbergstraße 12, 5020 Salzburg
Telefon +43 662 875254
salzburg@leica-galerie.at
www.leica-galerie-salzburg.at